

Wasserrechtlicher Planfeststellungsantrag für die Errichtung eines FSRU-Schiffsanlegers mit Liegewanne und Zufahrtbereich

LNG Voslapper Groden Nord 2

Teil B – Antragsunterlagen Antragsschreiben

FSRU Wilhelmshaven GmbH

19. September 2023



Kontakt

KERSTIN ZÜLCH

M +49 173 4102391

E kerstin.zuelch@arcadis.com

Arcadis Germany GmbH EUREF-Campus 10 10829 Berlin Deutschland

WEITERE BETEILIGTE

Georg Fank (extern)





Inhalt

2	Antragsschreiben		4
	2.1	Anträge	4
	2.2	Anträge auf vorzeitigen Beginn (nachrichtlich)	5
	2.2.1	Vorzeitiger Beginn 1	5
	2.2.2	Vorzeitiger Beginn 2	5
	2.3	Anlagen	6
	2.4	Dokumentation Änderung	6





2 Antragsschreiben

2.1 Anträge

Antragsteller

FSRU Wilhelmshaven GmbH Emsstraße 20 26382 Wilhelmshaven

Gegenstand der Anträge

Beantragt wird die Zulassung des folgenden Vorhabens nach § 68 WHG in Verbindung mit § 57 und § 83 NWG:

Maßnahme 1

Neuerrichtung und Betrieb des Schiffsanlegers LNG Voslapper Groden Nord 2,

für die Errichtung und den Betrieb einer stationären, schwimmenden Anlage zur Einfuhr, Entladung, Lagerung und Wiederverdampfung verflüssigten Erdgases (LNG).

Maßnahme 2

Neuerrichtung und Betrieb der Liegewanne Voslapper Groden Nord 2 einschließlich Zufahrtsbereich inklusive Wendebecken zwischen dem neu errichteten Umschlaganleger LNG Voslapper Groden Nord 2 und der vorhandenen Fahrrinne,

mit einer Gesamtfläche der Liegewanne und des Zufahrtsbereiches einschließlich Wendebecken von ca. 770.000 m²

Ausbaggerung der Liegewanne auf eine Solltiefe von -17 mNHN (-14,50 mSKN) einschließlich der Zufahrt zum Fahrwasser mit einer Tiefe von -17 mNHN (-14,50 mSKN)

Maßnahme 3

Sonstige wasserseitige Bauarbeiten

einmalige Unterbringung des Initialbaggergutes von bis zu 1,2 Mio. $\rm m^3$ (Laderaumaufmaß) auf der Klappstelle 01

Unterbringung von Baggergut aus der anlaufenden Unterhaltung der Anlage nach Inbetriebnahme für 2 Jahre. Die geschätzte Menge beträgt ca. 50.000 m³ pro Jahr bzw. 100.000 m³ innerhalb der ersten 2 Jahre, angegeben als Laderaumaufmaß

Eingeschlossen ist u.a. der Antrag auf Erteilung einer Befreiung nach § 67 Abs.1 i.V.m. § 30 Abs. 2 BNatSchG für den Eingriff in gesetzliche geschützte Biotope der durch die wasserbaulichen Maßnahmen begründet ist. Das Biotop im Gewässerbereich ist klassifiziert als "Meeresarme der äußeren Flussmündungen - Artenreiche Kies-, Grobsand- und Schillgründe" (KMFFk*). Ebenfalls eingeschlossen ist der Antrag auf Erteilung einer strom- und schifffahrtspolizeilichen Genehmigung gemäß § 31 Abs. 1 WaStrG für den Betrieb der Bagger- und Rammschiffe.

Beantragt wird außerdem die Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis nach §§ 8, 9 Abs. 1 Nr. 4 WHG für die Verklappung von Baggergut.

Rev. 04 19.09.2023 Seite 4 von 8





2.2 Anträge auf vorzeitigen Beginn (nachrichtlich)

2.2.1 Vorzeitiger Beginn 1

Mit Bescheid (Az.: D 6 - 62025-691-002) vom 24.8.2023 wurde der TdV, von der Planfeststellungsbehörde NLWKN gemäß § 69 Abs. 2 i. V. m. § 17 Abs. 1 WHG die Zulassung des vorzeitigen Beginns zur Durchführung des beantragten Plans für Teilmaßnahmen zur Herstellung der Liegewanne und Teilen des Zufahrtbereichs erteilt. Die Zulassung ist an Nebenbedingungen gebunden und jederzeit widerruflich.

2.2.2 Vorzeitiger Beginn 2

Die TdV hat mit Schreiben vom 14.09.2023 die Zulassung des vorzeitigen Beginns für weitere Teilmaßnahmen zur Errichtung des Schiffsanlegers beantragt. Das Schreiben ist als Anlage "02.01_Antrag_Vorzeitiger Beginn 2_14092023" den Antragsunterlagen beigefügt.

Rev. 04 19.09.2023 Seite 5 von 8





2.3 Anlagen

Dem Antragsschreiben sind als Anlagen beigefügt:

Pos	Bezeichnung
01	02.01_Antrag_Vorzeitiger Beginn 2_14092023

2.4 Dokumentation Änderung

Pos	Bezeichnung	Datum
1	Anträge Stand 19.09.20023	19.09.2023
2	Ergänzung vorzeitiger Beginn 2	19.09.2023





Impressum

WASSERRECHTLICHER PLANFESTSTELLUNGSANTRAG FÜR DIE ERRICHTUNG EINES FSRU-SCHIFFSANLEGERS MIT LIEGEWANNE UND ZUFAHRTBEREICH LNG VOSLAPPER GRODEN NORD 2 TEIL B - ANTRAGSUNTERLAGEN

AUFTRAGGEBER

FSRU Wilhelmshaven GmbH

AUTOR

Kerstin Zülch

DATUM

19. September 2023

Über Arcadis

Arcadis ist das führende globale Planungs- und Beratungsunternehmen für die natürliche und die vom Menschen gestaltete Umwelt. Durch die weltweite Bündelung von lokalem Wissen und die Kombination unserer Expertise mit neusten digitalen Errungenschaften erzielen wir herausragende und nachhaltige Ergebnisse für unsere Kunden und deren Abnehmer. Wir sind 36.000 Menschen, die in mehr als 70 Ländern tätig sind und einen Umsatz von 4,2 Milliarden Euro erwirtschaften (basierend auf Pro-forma-Zahlen für das gesamte Jahr 2021). Wir unterstützen UN-Habitat mit Wissen und Expertise, um die Lebensqualität in schnell wachsenden Städten auf der ganzen Welt zu verbessern.

www.arcadis.com

Arcadis Germany GmbH

EUREF-Campus 10 10829 Berlin Deutschland

T 030 767585900